## Filterbedingungen:

- Gebietsnummer in 5442-303
- Aktualisierung 2015

### **Gebiet**

Gebietsnummer:	5442-303	Gebietstyp:	В	
Landesinterne Nr.:	280	Biogeographische Region:	K	
Bundesland:	Sachsen			
Name:	Pöhlwassertal mit W	ernitzbächel		
geographische Länge (Dezimalgrad):	12,8222	geographische Breite (Dezimalgrad):	50,5108	
Fläche:	134,00 ha			
Vorgeschlagen als GGB:	Juni 2002	Dezember 2004		
Ausweisung als BEG:	April 2011 Meldung als BSG:			
Datum der nationalen Unterschutz	tzstellung als Vogelschutzgebiet:			
Einzelstaatliche Rechtgrundlage für die Ausweisung als BSG:				
Einzelstaatliche Rechtgrundlage für die Ausweisung als BEG:	VO der LD Chemnitz zum Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung 'Pöhlwassertal mit Wernitzbächel' vom 31.01.2011 (SächsABI.SDr. Jg. 2011 BINr. 2 S. 243), inhaltlich fortgeltend nach VO der LD Sachsen vom 26.11.2012			
Weitere Erläuterungen zur Ausweisung des Gebiets:				
Bearbeiter:	Bruns			
Erfassungsdatum:	März 2002 Aktualisierung:		Mai 2012	
meldende Institution:	Abt. Naturschutz, Landschaftspflege (Freiberg)			

## TK 25 (Messtischblätter):

MTB	5442 Aue	
МТВ	5443	Annaberg-Buchholz West
MTB	5542 Johann-Georgenstadt	
Inspire ID:		
Karte als pdf vorhanden?		nein

#### **NUTS-Einheit 2. Ebene:**

DEDI	Chemnitz
------	----------

### Naturräume:

421	Oberes Westerzgebirge	
423	Unteres Westerzgebirge	
naturräumliche Haupteinheit:		
D16	Erzgebirge	

## **Bewertung, Schutz:**

Kurzcharakteristik:	Bachläufe mit begleitender Auwaldvegetation und Staudenfluren, an den Talhängen kleinflächige Hainsimsen- Buchenwälder, Bergwiesen
Teilgebiete/Land:	
Begründung:	Wertvolle naturnahe Biotope wie z.B. Fließgewässer, Borstgrasrasen und verschiedene Wälder, Lebensräume seltener und gefährdeter Pflanzen- und Tierarten (u.a. Arnika, Mücken-Händelwurz)
Kulturhistorische Bedeutung:	
geowissensch. Bedeutung:	
Bemerkung:	

## Biotopkomplexe (Habitatklassen):

D	Binnengewässer	2 %
F1	Ackerkomplex	1 %
Н	Grünlandkomplexe mittlerer Standorte	20 %
I2	Feuchtgrünlandkomplex auf mineralischen Böden	9 %
L	Laubwaldkomplexe (bis 30 % Nadelbaumanteil)	
N04	Forstl. Nadelholz-kulturen (standortsfremde oder exotische Gehölze) 'Kunstforsten'	20 %
О	anthropogen stark überformte Biotopkomplexe	6 %
R	Mischwaldkomplex (30-70% Nadelholzanteil, ohne natürl. Bergmischwälder)	21 %
V	Gebüsch-/Vorwaldkomplexe	1 %

## Schutzstatus und Beziehung zu anderen Schutzgebieten und CORINE:

Gebietsnummer	Nummer	FLandesintNr.	Тур	Status	Art	Name	Fläche-Ha	Fläche-%

### Legende

Status	Art	
b: bestehend	*: teilweise Überschneidung	
e: einstweilig sichergestellt	+: eingeschlossen (Das gemeldete Natura 2000-Gebiet umschließt das Schutzgebiet)	
g: geplant	-: umfassend (das Schutzgebiet ist größer als das gemeldete Natura 2000-Gebiet)	
s: Schattenlisten, z.B. Verbandslisten	/: angrenzend	
	=: deckungsgleich	

### Bemerkungen zur Ausweisung des Gebiets:

ı	
- 1	

## Gefährdung (nicht für SDB relevant):

Wasserverschmutzung, Aufgabe der Wiesennutzung

## Einflüsse und Nutzungen:

Code	Auswirkung	Rang	Verschmutzung	Ort
A01	positiv	gering (geringer Einfluß)		innerhalb

A01	negativ	hoch (starker Einfluß)	innerhalb
A03	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)	innerhalb
G01	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)	innerhalb
G02.02	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)	innerhalb
H01	negativ	hoch (starker Einfluß)	innerhalb
H05	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)	innerhalb
H06.01	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)	innerhalb
H07	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)	innerhalb
J02.05	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)	innerhalb
J02.05.02	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)	innerhalb
J02.10	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)	innerhalb

### Management:

#### Institute

UNB Erzgebirgskreis, UNB Erzgebirgskreis

Status: J: Bewirtschaftungsplan liegt vor

## Pflegepläne

Maßnahme / Plan	Link	
Managementplan für das SAC 280 'Pöhlwassertal mit Wernitzbächel' (bearbeitet durch Büro für Landschaftsökologie und Landschaftsplanung Uwe Fischer), 2005	http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/18744.htm	

### Erhaltungsmassnahmen:

### Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

Code	Name	Fläche (ha)	PF	NP	Daten- Qual.	Rep.	rel Grö. N	rel Grö. L	rel Grö. D	Erh Zust.	Ges W. N	Ges W. L	Ges W. D	Jahr
6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe	0,09			G	A		1	1	A		В	С	2004
6520	Berg-Mähwiesen	2,43			G	В		1	1	В		В	С	2004
6520	Berg-Mähwiesen	2,28			G	В		1	1	A		В	С	2004
9110	Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)	2,65			G	С		1	1	A		В	С	2004
9110	Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)	21,34			G	С		1	1	В		В	С	2004
91E0	Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)	0,81			G	В		1	1	В		С	С	2004

Artenlisten nach Anh. II FFH-RL und Anh. I VSch-RL sowie die wichtigsten Zugvogelarten

Taxon	Name	s	NP	Status	Dat Qual.	Pop Größe	rel Grö. N	rel Grö. L	rel Grö. D	Biog Bed.	Erh Zust.	Ges W. N	Ges W. L	Ges W. D	Anh.	Jahr

### weitere Arten

Taxon	Code	Name	Name S NP Anh. IV		Anh. IV	Anh. V Status		PopGröße	Grund	Jahr

# Legende

Grund	Status
e: Endemiten	a: nur adulte Stadien
g: gefährdet (nach Nationalen Roten Listen)	b: Wochenstuben / Übersommerung (Fledermäuse)
i: Indikatorarten für besondere Standortsverhältnisse (z.B. Totholzreichtum u.a.)	e: gelegentlich einwandernd, unbeständig
k: Internationale Konventionen (z.B. Berner & Bonner Konvention)	g: Nahrungsgast
l: lebensraumtypische Arten	j: nur juvenile Stadien (z.B. Larven, Puppen, Eier)
n: aggressive Neophyten (nicht für FFH-Meldung)	m: Zahl der wandernden/rastenden Tiere (Zugvögel) staging
o: sonstige Gründe	n: Brutnachweis (Anzahl der Brutpaare)
s: selten (ohne Gefährdung)	r: resident
t: gebiets- oder naturraumtypische Arten von besonderer Bedeutung	s: Spuren-, Fährten- u. sonst. indirekte Nachweise
z: Zielarten für das Management und die Unterschutzstellung	t: Totfunde, (z.B. Gehäuse von Schnecken, Jagdl. Angaben, Herbarbelege)
Populationsgröße	u: unbekannt
c: häufig, große Population (common)	w: Überwinterungsgast
p: vorhanden (ohne Einschätzung, present)	
r: selten, mittlere bis kleine Population (rare)	
v: sehr selten, sehr kleine Population, Einzelindividuen (very rare)	

### Literatur:

Nr.	Autor	Jahr	ahr Titel		Nr.	Seiten	Verlag
SN63371242849779	Freistaat Sachsen	2005	Managementplan für das SCI 280 'Pöhlwassertal mit Wernitzbächel' (bearbeitet durch Büro für Landschaftsökologie und Landschaftsplanung Uwe Fischer)				
SN63472872599206	Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (Hrsg.)	2011	Zentrale Artdatenbank (Multibase CS)				

Dokumentation/	Biotop'	kartieru	ng
----------------	---------	----------	----

Ookumentationslink:						

# Eigentumsverhältnisse:

Bund	0 %
Land	0 %
Kommunen	0 %
Sonstige	0 %
gemeinsames Eigentum/Miteigentum	0 %
Privat	0 %
Unbekannt	0 %